

Ackerbau

junge Gans

Schulle

russisches Parlament

Schließ-falte am Auge

und so weiter (Abk.)

Spielkarten-farbe

dicker Haar-knoten

US-Ameri-kaner (Kw.)

ein Indo-germane

Kfz-Z. Osa-na-brück

1

5

3

2

7

8

9

4

6

1

2

3

4

5

6

7

8

9

Initialen Astairs

germa-nische Sagen-gestalt

häufig

Fremd-wortteil: zu, nach

Kom-parse

oliv-grüner Papagei

Kegel-stumpf

randa-lieren-der Haufen

Haut am Hirsch-geweih

starker Zweig

Leicht-metall (Kurz-wort)

englisch: neu

latei-nisch: sel gegrüßt

Film-größe

Verwal-tungs-gremium

griechi-scher Buch-stabe

Schiffs-tacho-meter

Laub-baum

Ausruf der Über-ra-schung

Sahara-gebirge

Fidschi-Insel

Groß-raum-flugzeug

Jetzt-Zustand

Rufname d. „Hair“-Sängerin Kramer

Roman von King

erste Frau (A.T.)

nicht Samstag, nicht Sonntag

undichte Stelle

gezeich-nete Bilder-ge-schichte

wegge-brochen (ugs.)

UMSCHAU

am Wochenende

Wochenzeitung für Garbsen und Seelze

Kinoerlebnis für die heimischen vier Wände: Da donnert etwas Gewaltiges in die Heimkinos – „**Twisters**“ / Packender Blick hinter die Kulissen – „**A Quiet Place: Tag Eins**“. Auf eifrige Rätselfreunde warten jeweils **3 mal 1 DVD als Gewinn**.

ACHTUNG: Jetzt **QR-Code scannen und gewinnen**! So können Sie gewinnen: Scannen Sie einfach diesen QR-Code, um an unserem Gewinnspiel teilzunehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Alle Lösungen, die bis Donnerstag, 31. Oktober, 17 Uhr, eingehen, nehmen teil.

Schnell sein zahlt sich aus.

Im Oktober bis zu 175 € sparen

Im November bis zu 120 € sparen

Neue Presse

NP E-Paper

Wissen, was Hannover und die Welt bewegt.

Und so geht's: QR-Code scannen, telefonisch ☎ 0800 12 34 304 (kostenfrei) oder online bestellen unter abo.Neuepresse.de/schnell

Neue Presse

NP

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

Eat No Fish sind wieder da

Die **magaScene** gibt Konzerttipps: **REUNION-SHOW AM 2. NOVEMBER** im LUX

Eat No Fish entern nach über 20 Jahren wieder gemeinsam die Bühne. Foto: Eat No Fish

HANNOVER. Den 2. November sollten sich Freunde des Alternative Rock ganz dick im Kalender ankreuzen. Da geht es im kuscheligen Lux ein wenig auf eine Zeitreise in die 90er-Jahre. Eat No Fish sind zurück! Und haben noch zwei musikalische Gäste dabei. ENF-Gitarrist Lars Oppermann: „Niemand von uns hat vor über 20 Jahren, als sich unsere Wege trennten, gedacht, dass es diese Band in dieser Besetzung noch einmal geben würde. Aber das Gefühl, das entstand, als wir uns Anfang 2024 zum ersten Mal wieder im Proberaum getroffen haben, ist kaum in Worte zu fassen. Da war Energie, da war Synergie! Es war zu spüren, dass wir eine Band sind und dass da etwas ist, das uns gemeinsam in die Zukunft tragen wird! Und diese Zukunft beginnt jetzt.“

Etwas Bandgeschichte: Eat No Fish gewannen Ende der 90er-

Jahre den ffn Local Heroes Contest, wurden 1999 von den Lesern des Visions Magazins als Top 10 Newcomer gewählt und bekamen einen Plattenvertrag bei Virgin Records. Es folgten mehr als 500 nationale und internationale Konzerte. Sie spielten sich als Support von Liquidoid quer durch Europa und waren zu Gast auf diversen Festivals, unter anderem gleich zweimal auf dem Hurricane in Scheeßel - und sie veröffentlichten drei Studioalben, bis man im Februar 2007 offiziell die Auflösung bekanntgab. Nun scheint die Band wieder Blut geleckt zu haben und spielt in der Originalbesetzung eine Handvoll Shows. Mit dabei sind: Maria Koch (Vocals), Lars Oppermann (Gitarre), Matthias Krause (Bass) und Ruben Loos (Drums).

Am 11. Oktober wurde sogar ein brandneuer Song mit passendem Video veröffentlicht. Ti-

tel: Countdown to 99. Wer sich den als Vorbereitung zur Show anhört merkt sofort: Die Band hat nichts von ihrer Power verloren, und Sängerin Maria zeigt sich dort in absoluter Topform!

Jetzt aber los und Tickets kaufen für die Reunion-Show am 2. November im Lux in Hannover. Damit die Zeitreise in die 90er

auch perfekt wird, spielen noch zwei weitere lokale Bands, die viele von Euch sicher noch kennen. Mit dabei sind Herzer, die Euch fetten Nu Metal mit gerappten und gesungenen deutschen Texten um die Ohren haufen werden, und Delano Peak, die deutschsprachigen Cross-over-Sound der 90er ins neue Jahrtausend katapultieren werden.

Viele weitere, spannende Neuigkeiten aus der lokalen Kulturszene finden Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Partnermediums magaScene, monatlich frisch gedruckt und kostenlos an über 500 Auslegestellen in Hannover oder online auf www.magaScene.de inklusive Download-Möglichkeit.

Gastspiel im Theater am Aegi: **Emmi & Willnowsky**
Foto: Paul Schimweg

Ein bunter November

Comedy, Musik und Kabarett in Desimos Spezialclub

HANNOVER. Der November in Desimos Spezialclub beginnt mit einem Gastspiel im Theater am Aegi und mit „Ehekrach und garstigen Liedern“, denn das Kult-Duo Emmi & Willnowsky begeht das 28. Jahr ihrer nicht immer harmonischen Beziehung und damit Nelkenhochzeit – am Freitag, 1. November, ab 19.30 Uhr.

Danach geht es weiter im Spezialclub im Apollo, Limmerstraße 50, wenn Meister-Mogler Desimo am Montag, 4. November, ab 20.15 Uhr mit seinem Solo-Programm „Manipulation! Die Gedanken sind frei – zugänglich...“ die Synapsen fröhlich zum Hoppsen bringt. Es geht um fantastische Fähigkeiten des Gehirns, das sich umso besser austricksen lässt – mal perfide, mal unfassbar komisch, aber immer auf Augenhöhe mit dem Publikum, das Bauklötze staunen darf.

Timo Wopp arbeitet in seiner „Work Hard. Play Hard. Masterclass 6.0“ am Dienstag, 5. No-

vember, ab 20.15 Uhr, die ganze Welt des Coachings auf und ab. Gewinner-Prinzipien, Leadership-Techniken und Karriere-Kompässe werden tatkräftig umgesetzt und mit einem Schneeballsystem der Selbstironie zu echter Persönlichkeitsentwicklung.

Michael Krebs stellt nach 20 Jahren auf der Bühne fest: „Da muss mehr kommen“ – und wer seine Piano-Lieder mit richtig guten Texten hört, wird schnell zustimmen und mehr wollen, wenn der Kabarettist und Musiker am Dienstag, 12. November, ab 20.15 Uhr in die Tasten haut. „Pures Gold“ ist das gleichnamige Programm von Markus Barth, der am Dienstag, 19. November, ab 20.15 Uhr in Goldgräbermanier alles auseinandernimmt – sich selbst eingeschlossen. Mit Blick auf die Zukunft fragt er sich: „Ab welchem Alter muss ich eigentlich mit Rennradklickschuhen durch deutsche Weinorte stöckeln?“

Moderator Desimo begrüßt beim Club-Mix wieder fabelhafte Überraschungsgäste am Montag, 25. November, ab 17.30 Uhr und ab 20.15 Uhr. In beiden Shows dabei: Eine Berliner, die Glamour und Comedy zu einer Einheit werden lässt, kultige Cartoon-Comedy mit wurstlippigen Figuren sowie ein Mann mit dadaistischem Humor. Man darf gespannt sein.

Mit „Keine Zeit für Pessimismus“ stellt Matthias Brodow am Dienstag, 26. November, ab 20.15 Uhr der Apokalypse ein Bein und ruft auf zum Aufbruch. Der selbsternannte „Vertreter für gehobenen Blödsinn“ lädt zu einem musikalischen Kabarettabend, der ein klares Ausrufezeichen ist für alle, die auch dann noch ein Apfelbäumchen pflanzen, wenn morgen die Welt unterginge.

➔ Nähere Informationen zum Programm und zum Vorverkauf: spezialclub.de